

Vorlage Nr. GA 5/2025		
für die Sitzung des Gesundheitsausschusses.		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Einladungen zu Schuleingangsuntersuchungen mehrsprachig verfassen
hier: Vorstellung der Prüfung und Kostenermittlung bezüglich des in der Sitzung des Gesundheitsausschusses am 11.09.2024 beschlossenen Änderungsantrages der SPD, CDU und FDP zum entsprechenden Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN + P

A Problem

Am 11.09.2024 hat der Gesundheitsausschuss mit Tischvorlage Nr. GA/ 25/2024 den folgenden Änderungsantrag beschlossen:

1. Der Magistrat wird aufgefordert, die Möglichkeit zu prüfen, die Einladung zur Schuleingangsuntersuchung weiterhin in deutscher Sprache zu versenden und zusätzlich einen QR-Code auf dem Einladungsschreiben zu hinterlegen. Dieser QR-Code soll auf eine mehrsprachige Informationsseite des Gesundheitsamtes verlinken. Auf dieser Seite sollen die Einladung sowie der gesamte Prozess der Schuleingangsuntersuchung in den am häufigsten gesprochenen Sprachen, abgesehen von Deutsch, dargestellt werden.
2. Das Dezernat V wird beauftragt, die Kosten für die Übersetzung der Informationen in verschiedene Sprachen zu ermitteln und Finanzierungsmöglichkeiten zu prüfen. Ein Kostenvoranschlag für die erforderlichen Übersetzungsleistungen soll eingeholt werden, um die finanzielle Machbarkeit sicherzustellen.
3. Nach der Prüfung und Kostenermittlung wird im zuständigen Fachausschuss über die Einführung dieses digitalen Informationsangebots entschieden.

B Lösung

Zu 1.:

Eine eingehende Prüfung hat ergeben, dass die Einladungen zur Schuleingangsuntersuchung in deutscher Sprache ohne Weiteres zusätzlich mit einem QR-Code versehen werden können. Dieser Code wird auf die zuvor noch zu erweiternde Homepage des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes des Gesundheitsamtes verweisen. Auf der Homepage soll zukünftig über den Einschulungsprozess informiert werden. Ebenfalls werden dort weiterführende Informationen zur Förderung der Kinder hinterlegt.

Darüber hinaus soll ermöglicht werden, dass durch eine weiterführende Verlinkung auf die hinterlegten Einschulungsinformationen in den in Bremerhaven am häufigsten gesprochenen Sprachen zugegriffen werden kann. Neben Englisch sollen vorerst arabisch, albanisch, russisch, ukrainisch, türkisch, bulgarisch, polnisch angeboten werden. Hierbei ist angedacht, dass neben einer Mustereinladung der gesamte Prozess der Schuleingangsuntersuchung

sowie die weiterführenden Informationen zur Förderung der Kinder in den o. g. Sprachen dargestellt werden.

Der Abschluss der Überarbeitung der Homepage kann voraussichtlich bis Mitte August 2025 erfolgen. Anschließend ist davon auszugehen, dass die Einladungen zur Schuleingangsuntersuchung nach den Sommerferien 2025 mit einem entsprechenden QR-Code versehen werden können.

Zu 2.:

Unter Berücksichtigung der angespannten Haushaltslage wird vorgeschlagen, zwischenzeitlich zur Verfügung stehende zuverlässige Übersetzungsmöglichkeiten auf Basis „Künstlicher Intelligenz“ zu nutzen. In diesem Falle würden nach aktuellen Erkenntnissen keine Kosten entstehen.

Zu 3.:

Dem Gesundheitsausschluss wird vorgeschlagen, dass der Prozess der Schuleingangsuntersuchung möglichst ab dem Schuljahr 2025/2026 von den Betroffenen durch Nutzung eines QR-Codes mehrsprachig aufgerufen werden kann.

C Alternativen

Keine, die geeigneter erscheinen.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger sind von dem Beschlussvorschlag ebenso in besonderer Weise betroffen wie auch die besonderen Belange von Kindern.

Es entstehen keine finanziellen oder personalwirtschaftlichen Auswirkungen. Es liegen keine genderrelevanten oder klimaschutzzielrelevanten Auswirkungen vor.

Menschen mit Behinderung sind von dem Beschlussvorschlag nicht in besonderer Weise betroffen.

Die unmittelbare örtliche Betroffenheit einer zuständigen Stadtteilkonferenz liegt nicht vor.

Die Belange des Sports oder besonderen Belange von Jugendlichen und jüngeren Erwachsenen sind von dem Beschlussvorschlag nicht in besonderer Weise betroffen.

E Beteiligung / Abstimmung

Die Anpassung und Erweiterung der Homepage des Gesundheitsamtes wird mit dem Digitalisierungsbüro der Magistratskanzlei sowie dem b.i.t. abgestimmt.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Geeignet. / Eine Veröffentlichung nach dem BremIFG wird vorgenommen.

G Beschlussvorschlag

Der Gesundheitsausschluss beschließt, dass der Prozess der Schuleingangsuntersuchung möglichst ab dem Schuljahr 2025/2026 von den Betroffenen durch Nutzung eines QR-Codes mehrsprachig aufgerufen werden kann.

A. Toense
Stadträtin

